

SpVg. Porz 1919 e. V.

Newsletter Spielzeit 2015/2016 – Nr. 17



ay yıldız

e-plus⁺ verbindet.

SpVg. Porz 1919 e. V.

Newsletter Spielzeit 2015/2016 – Nr. 17

Das nächste Spiel



Nach der Niederlage gegen die SF Troisdorf tritt der Heiligenhauser SV im Brucknerstadion an. Trainer Patrick Knobel fordert von seiner Mannschaft nach zuletzt vier sieglosen Partien endlich wieder einen „Dreier“. Im Hinspiel konnte sich der Gast knapp mit 3:2 gegen die SpVg. Porz durchsetzen.

1. Mai 2016: SV Frielingsdorf – SpVg. Porz 2:2 (0:1)

Vor dem Spiel legte sich die Stirn von Trainer Ralf Fielen in Sorgenfalten: Jan Bruns, Okan Adas, Marc Franke und Robin Nickstadt standen definitiv nicht zur Verfügung, Vladyslav Schychov und Dennis Schmelzenbach waren angeschlagen und konnten nicht mit der Startelf auflaufen. Nach dem Spiel waren die Falten nicht verschwunden, aber diesmal waren es eher Falten des Ärgers. Die SpVg. Porz hatte das Spiel trotz vieler personeller Umstellungen 80 Minuten lang beherrscht, sich viele gute Chancen erarbeitet, konnte aber letztlich nur einen Punkt mit nach Hause nehmen. Lautstark schaffte der Trainer seinem Ärger nach dem Schlusspfeiff Luft: „Ich kann nicht fassen, dass wir hier nicht gewonnen haben!“

Beide Mannschaften begannen sehr vorsichtig und versuchten, durch Ballbesitz Sicherheit in ihre Aktionen zu bekommen. Aber mehr und mehr gewannen die Gäste die Oberhand. Zunächst verpasste Yusuf Kilic noch knapp, aber nach einer überragenden Flanke von Daniel Varol war Luca Soriano-Eupen zur Stelle und erzielte die Porzer Führung (17.). Porz behielt die Initiative, blieb defensiv konzentriert und erarbeitete sich weitere gute Tormöglichkeiten.

Die Porzer Überlegenheit setzte sich in der 2. Halbzeit fort. Auf kluges Zuspiel von Andreas Lichtenberg wagte Sener Kilic einen raffinierten Heber, der sich über den etwas weit vor seinem Kasten positionierten Torhüter zum 0:2 in die Maschen senkte (49.). Frielingsdorf war sichtlich beeindruckt und hätte sich über mehrere weitere Gegentreffer nicht beschweren dürfen. Aber die Rothosen schafften es nicht, selbst beste Torchancen zu verwerten. Als die Hausherren dann in der 82. Minute den Anschlusstreffer erzielen konnten, wurde es noch einmal eng. Aber dann tat sich die Chance zur endgültigen Entscheidung auf: Lars Jansen drang unwiderstehlich in

den gegnerischen Strafraum ein und konnte nur auf Kosten eines Elfmeters gestoppt werden. Luca Soriano-Eupen lief an, schoss aber zu schwach und unplatziert, um den Frielingsdorfer Torsteher zu überwinden (87.). Es lief dann schon die Nachspielzeit, als der bis dahin souveräne Schiedsrichter eine spektakuläre Fehlentscheidung traf. Ein Befreiungsschlag aus dem Porzer Strafraum geriet zum Querschläger und senkte sich in hohem Bogen in Richtung des Porzer Tores. Christian Zyzniewski fischte den Ball mit herausragender Parade aus dem Winkel. In dieser Situation auf Rückpass und indirekten Freistoß zu entscheiden, erfordert schon eine erheblich kreative Fantasie, die der Schiedsrichter nun tatsächlich aufbrachte. Auch der Spielertrainer des SV Frielingsdorf Dennis Lüdenbach räumte nach dem Schlusspfiff offen ein: „Diesen Freistoß darf man nicht geben.“ Der Unparteiische ignorierte aber alle berechtigten Proteste, zeigte Christian Zyzniewski wegen Meckerns sogar die gelbe Karte und ließ den indirekten Freistoß vier Meter in zentraler Position vor dem Tor ausführen. Anschließend ignorierte er, dass der Freistoß direkt geschossen wurde, denn er prallte von der Porzer Abwehr auf den Fuß eines Frielingsdorfer Spielers, der mit wuchtigem Schlag den Ausgleich erzielte (90.+2).

Ü60 der SpVg. Porz ist Mittelrheinmeister

Am 23. April 2016 spielten in Hennef 16 Teilnehmer (6 Vereins- und 10 Auswahlteams) die Ü60-Mittelrheinmeisterschaften aus. Angetrieben vom überragenden Mittelfeldregisseur Jupp Metzger holte sich die von Fritz Reiners gemanagte Ü60-Mannschaft der SpVg Porz den Titel, der begeistert bejubelt wurde.



Ü60-Mittelrheinmeister 2016

**Hintere Reihe von links: Coach Strotmann, Rybczynski, Mielke, Kelterbach, Grundmann, Lutzner, Walteich
Vordere Reihe von links: Reiners, Schlachtschütz, Kuhn, Müller, Metzger**

Im ersten Spiel wurde die SpVg Ländchen (Fußballkreis Euskirchen) mit 3:0 geschlagen, danach folgte ein 2:0 Sieg gegen Alemannia Mariadorf (Fußballkreis Aachen). Im vorentscheidenden Spiel gegen die Kreisauswahl Rhein-Erft, den hohen Favoriten und zweifachen Mittelrheinmeister, wurde ein 0:0 erreicht. Somit traf man in der entscheidenden Spielrunde als Tabellenzweiter auf die Kreisauswahl Oberberg (Sieger 2014), die bis dahin verlustpunktfrei geblieben war. In einem verteilten Spiel hielt der bis dahin beschäftigungslose Torwart Reiner Mielke souverän sein Tor sauber und Manfred Müller erzielte mit einem prächtigen Kopfball (!) das goldene Tor zum 1:0-Endstand. Mit 3 Siegen und einem Unentschieden bei 6:0 Toren war der Turniersieg perfekt und ein Kölsches Evergreen wurde kurzfristig in „Viermol Null es Null es Null“ umgewandelt.

24. April 2016

SpVg. Porz – FC Leverkusen 2:4 (0:1)

Lange Zeit sah es nach einem deutlichen Erfolg für den FC Leverkusen aus. Bereits in der ersten Halbzeit waren die Gäste spielbestimmend und setzten die Hausherren mit schnellem, technisch feinem Fußball unter Druck. Nur hin und wieder konnten sich die Porzer befreien, hatten eigene Torchancen aber nur nach Standards, die ihr Ziel jedoch verfehlten. Trotzdem hielt das Unentschieden bis ganz kurz vor der Halbzeitpause. Dann aber wurde Aristote Masudi mit einem langen Pass auf die Reise geschickt. Er war nicht zu stoppen und erzielte den verdienten Führungstreffer für Leverkusen (43.).

In der zweiten Halbzeit spielte die SpVg. Porz offensiver und kam nun auch durch Sener Kilic (47.) zur großen Ausgleichschance. Aber als Leverkusen praktisch im Gegenzug das 2:0 erzielte (48.), war eine Vorentscheidung gefallen, zumal die Gäste durch einen Doppelschlag zu weiteren Treffern kamen (61./62.). Was aber nun passierte, ärgerte den Leverkusener Trainer und Clubchef Prof. Dr. Michael Kunz sehr: „Die letzten 30 Minuten meiner Mannschaft waren grauenhaft.“ Yusuf Kilic (Foto / 70.) und Lars Jansen (73.) sorgten für den Anschluss und für eine totale Verunsicherung der Gäste. „Danach mussten wir tatsächlich noch einmal zittern“, räumte Kunz ein, denn die Porzer erspielten sich nun großartige Torchancen im Minutentakt. Aber ein Treffer gelang ihnen dann trotz nun entfesselten Spiels nicht mehr.



Ralf Fielen kommentierte nach dem Schlusspfeif: „Das war ein seltsames Fußballspiel. Leverkusen war eine Stunde lang die klar bessere Mannschaft. Wenn wir aber das dritte Tor machen - und die Chancen dazu waren da - bin ich sicher, dass wir noch den Ausgleich schaffen. Insgesamt gesehen war der Sieg des FC Leverkusen aber natürlich verdient.“

U8-Freundschaftsturnier der SpVg. Porz

Es war ein rundherum gelungenes Turnier, das Giovanni Scaduto mit seinen vielen Helferinnen und Helfern auf die Beine gestellt hatte. Sogar das Wetter spielte recht ordentlich mit. Sieger des Turniers wurde das U8-Team von Bayer 04 Leverkusen vor dem FSV Mainz 05. Den dritten Platz belegte die SG Wattenscheid 09. Sieger waren aber letztlich alle, die an dieser tollen Veranstaltung teilgenommen haben.



**Siegerehrung durch Frau Birgit Zilligen
von unserem Sportartikelausrüster Cologne Sport**

Die Sportvereinigung Porz

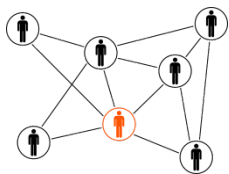
Fußball aus Tradition und Leidenschaft

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein – auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den alten Herren. Unser Ziel ist es, allen Mannschaften optimale Voraussetzungen zur Ausübung ihres Sports zu bieten.



Vielfältige Werbe- und Sponsorenmöglichkeiten

Wir freuen uns, wenn wir auch Sie als Partner gewinnen könnten. Informationen zu Verein sowie die verschiedenen Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage www.spvg-porz.de herunterladen können, für Sie zusammengefasst. Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren. Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbepattform für Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung.



Regelmäßiger Newsletter

Gerne halten wir Sie mit unserem Newsletter, der regelmäßig zu den Heimspielen unserer Mannschaft erscheint, auf dem Laufenden. Senden Sie einfach eine Nachricht mit Ihrer E-Mail-Adresse an vorstand@spvg-porz.de und erfahren Sie Neuigkeiten rund um die SpVg. Porz. Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit durch Zusenden einer E-Mail an vorstand@spvg-porz.de beenden. Sollten Sie eine Ausgabe verpasst haben, ist das kein Problem. Sie finden das Newsletter-Archiv unter www.spvg-porz.de/newsletter.htm.



Soziale Netzwerke

Sie können sich auch über die Sozialen Netzwerke mit uns verbinden. Nutzen Sie die [Facebook-Seite](http://www.facebook.com/SpVgPorz1919EV) (<http://www.facebook.com/SpVgPorz1919EV>) der SpVg. Porz, um sich über aktuelle Nachrichten zu informieren und mit uns unmittelbar in Kontakt zu treten.



Sie mögen es lieber kurz und bündig? Dann folgen Sie der SpVg. Porz einfach auf [Twitter](https://twitter.com/SpVg_Porz) (https://twitter.com/SpVg_Porz)

Die Tabelle

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1. (1)	SV Schlebusch	25	21	3	1	79:21	58	66
2. (2)	Fortuna Köln II	25	18	3	4	88:28	60	57
3. (3)	1. FC Spich	25	14	5	6	62:33	29	47
4. (4)	FC Leverkusen	25	13	8	4	50:26	24	47
5. (5)	Bor. Lindenthal-Hohenlind	25	14	4	7	62:31	31	46
6. (6)	DSK Köln	25	13	4	8	54:44	10	43
7. (7)	SV Westhoven-Ensen	25	13	4	8	51:41	10	43
8. (8)	SV Frielingsdorf	25	11	4	10	45:56	-11	37
9. (9)	Sportfreunde Troisdorf	25	11	2	12	40:42	-2	35
10. (11)	SV Bergheim	25	10	2	13	46:64	-18	32
11. (10)	Heiligenhauser SV	25	8	6	11	47:45	2	30
12. (12)	SpVg. Porz	25	6	7	12	43:61	-18	25
13. (13)	RSV Urbach	25	6	4	15	28:72	-44	22
14. (14)	VfR Wipperfürth	25	5	5	15	24:52	-28	20
15. (15)	SV Altenberg	25	4	5	16	36:74	-38	17
16. (16)	SV Bergisch Gladbach II	25	0	0	25	15:80	-65	0

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und des Telemediengesetzes:

SpVg. Porz 1919 e. V.
 Vorsitzender Peter Dicke
 Altenberger Str. 5
 51145 Köln
 Deutschland
 Tel.: +49 171/6808053
 E-Mail: vorstand@spvg-porz.de
 Internet: www.spvg-porz.de
 Registergericht: Amtsgericht Köln
 Registernummer: 5561



Für weitere Informationen



Besuchen Sie unsere Homepage
www.spvg-porz.de



Werde Sie unser Fan bei Facebook
www.facebook.com/SpVgPorz1919EV



Folgen Sie uns auf Twitter
https://twitter.com/SpVg_Porz